

Bezirksfeuerweherschirennen

Auch heuer veranstaltete der Bezirksfeuerwehrverband wieder ein Bezirksschirennen, mit dessen Ausführung die Freiwillige Feuerwehr Markt Edelschrott beauftragt worden war und dieses in St. Hemma durchgeführt wurde. 70 Starter – Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder – traten den Kampf um die schnellste Zeit an. Aber am wichtigsten war das Dabeisein, denn auch der olympische Gedanke zählt. Es soll damit auch die körperliche Fitness der Männer, der Frauen und der Feuerwehrjugend aufgezeigt werden. Die Einteilung der Klassen erfolgte nach den Richtlinien des Österreichischen Schiverbandes. Alle Läufer waren mit viel Engagement, Einsatz und sportlichem Ergeiz am Start und zeigten ihr Können auf.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Gasthof „St. Hemmahof“ konnte der Kommandant der veranstaltenden Wehr, HBI Harald Nestler, Frau NAbg. Elisabeth Grossmann, Bezirkskommandant OBR Gustav Scherz, BR Engelbert Huber, ABI Ewald Raudner, ABI Kassian Gressenberger, BFA OMR Dr. Peter Klug und ELFR EOBR Erwin Draxler begrüßen und dankte für ihr Kommen. Einen weiteren Dank richtete er auch an das Organisationsteam, an den Kurssetzer Rudi Sabetz, an die Rennleitung und Zeitnehmung Harald Sabetz, Georg Kiedl jun. und Georg Kiedl sen.

Bezirkskommandant OBR Gustav Scherz begrüßte alle Ehrengäste und alle Teilnehmer auf das Herzlichste und dankte zugleich der Feuerwehr Edelschrott für die perfekte Organisation und Abwicklung des Bezirksschirennens. Er hob aber auch den guten Teamgeist in der Freiwilligen Feuerwehr hervor, ohne den eine solche mustergültige Ausrichtung des Rennens nicht möglich wäre. BR Engelbert Huber verstärkte die Worte von OBR Gustav Scherz und konnte die motivierten Kameraden der Feuerwehr Edelschrott ebenfalls hervorheben. Wichtig sei es auch, dass alles unfallfrei verlaufen sei, so BR Huber.

Frau NAbg. Elisabeth Grossmann dankte ebenfalls für die Einladung und freute sich, in ihrer Heimatgemeinde dieser Veranstaltung beiwohnen zu können. Zugleich dankte sie allen Kameraden der Feuerwehren für ihren Einsatz und ihre geleisteten Arbeiten im abgelaufenen Jahr und zeigte auch auf, dass die Männer und Frauen der Feuerwehren auch sportlich aktiv sind und immer wieder viel Zeit und Energie einsetzen.

Anschließend nahm Huber zusammen mit Frau NAbg. Elisabeth Grossmann, OBR Gustav Scherz und ABI Kassian Gressenberger die Siegerehrung vor und sie sprachen ihre Anerkennung und Glückwünsche für die sportlichen Leistungen jedes Einzelnen. Für die drei Besten in ihren Klassen gab es Pokale und Urkunden, den Tagesbesten und den jüngsten Teilnehmer ebenfalls einen Pokal.

Zum Abschluss dankte HBI Nestler allen Ehrengästen für ihr Kommen, allen Männern, Frauen, Jugendlichen und Kindern für ihre Teilnahme und hob die vielen Pokalspender aus Politik, Wirtschaft und natürlich alle Spender aus den Reihen der Feuerwehr hervor.

Ergebnisse

Kinder I (1993-jünger): 1. Florian Sabetz, FF Edelschrott; 2. Christiana Deutsch, FF Edelschrott; 3. Miquel Ofner, FF Kemetberg.

FF Jugend 1 M (1990-1992): 1. Marcel Martyniak, FF Krems; 2. Mathias Birnhuber, FF Kemetberg; 3. Florian Schober, FF Kemetberg.

FF Jugend 2 (1988-1989): 1. Stefan Ruhs, FF Steinberg; 2. Georg Kiedl jun., FF Edelschrott; 3. Patrick Kalcher, FF Edelschrott.

FF Jugend (1983-1987): 1. Christian Ruhs, FF Steinberg; 2. Andreas Schlatzer, FF Kemetberg; 3. Christian Gröblbauer, FF Mooskirchen.

Damen 1 (1965-1986): 1. Maria Wassermann, FF Steinberg; 2. Monika Deutsch, FF Edelschrott; 3. Gudrun Liebmann, FF Pack.

AKL 4 (1942-älter): 1. Alois Scheer, FF Steinberg; 2. Peter Kollmitzer, BtF GKB Bärnbach; 3. Josef Movia sen., FF Modriach.

AKL 3 (1947-1952): 1. Walter Wassermann, FF Steinberg; 2. Franz Gössler, FF Steinberg; 3. Franz Haller, FF Hirscheegg.

AKL 2 (1953-1962): 1. Franz Ofner, FF Kemetberg; 2. Rudolf Sabetz, FF Edelschrott; 3. Bernhard Buchegger, FF Pack.

SB Kl. 1 (1981-1991): 1. Georg Schriebl, FF Pack; 2. Stefan Krammer, FF Modriach; 3. Andreas Jöbstl, FF Köflach-Stadt.

AKL 1 (1963-1972): 1. Erhart Krugfahrt, FF Kemetberg; 2. Johann Kalcher, FF St. Martin a. W.; 3. Robert Gantschnigg, FF Pack.

Allgem. Kl. (1973-1982): 1. Gernot Wancura, FF St. Martin a. W.; 2. Raimund Scheer, FF Modriach; 3. Bernd Kalcher, FF Edelschrott.

FF Jugend 1 W (1990-1992): 1. Susanne Münzer, FF Kemetberg; 2. Sandra Schriebl, FF Kemetberg; 3. Sabrina Kienzl, FF Mooskirchen.

BI d. V. Holawat